



## Die Landwirtschaft von morgen

Für Produzenten und Konsumenten

Einmalige Gelegenheit in der Schweiz landwirtschaftliche  
Kenntnisse auszutauschen



## Entstehung und Hintergrund

Bio Vaud hat 2016, mit der Organisation der ersten Westschweizer Bio-Landwirtschaftsmesse auf dem Areal der Landwirtschaftsschule Grange-Verney (Agrilogie-Gut) bei Moudon die Erwartungen der Produzenten und Konsumenten erfüllt.

Dieser zweitägige, auf den berufsbezogenen Austausch ausgerichtete aber auch der breiten Öffentlichkeit zugängliche Anlass hat alle unsere Erwartungen bezüglich Teilnahme und Besucherzahl übertroffen. Die Auswertung hat klar ergeben, dass die Mehrheit der Besucher und der rund 180 Aussteller eine zweite Ausgabe erwünschten. Über 15'000 Besucher hatten die Gelegenheit in einem geselligen und respektvollen Rahmen traditionelles und modernes Wissen zu entdecken, verschiedenste Produkte zu verkosten, thematischen Vorträgen zur nachhaltigen Landwirtschaft zuzuhören sowie Vorführungen landwirtschaftlicher Techniken beizuwohnen. Erwähnenswert war die Anwesenheit bekannter und anerkannter Referenten sowie die Unterstützung der Bundesbehörden und der über 200 Sponsoren und Gönner. Nicht zu vergessen sind auch die 130 ehrenamtlichen Helfer, die auf dem Messeareal gearbeitet haben, um den optimalen Verlauf der Veranstaltung sicherzustellen. Schliesslich sind auch die Stände der rund 15 Biowinzer zu erwähnen, welche für die im Einklang mit der Natur hergestellten Westschweizer Bioweine geworben haben.

Mit grosser Freude künden wir Ihnen die erneute Durchführung des Anlasses an, dieses Mal auf nationalem Niveau mit rund 280 Ständen aus der ganzen Schweiz, sowie den neusten Maschinen und Technologien weltweit.

### 1. Schweizer Bio-Landwirtschaftsmesse «BIO-AGRI 2018»

Ehrengast: DEMETER Schweiz

Eine Premiere für den biologischen Weinbau

### 1. Schweizer Bio-Weinmesse «BIO-VINO 2018»

Ehrengast: Kanton GRAUBÜNDEN

Mit den über 50, den Winzern und den Berufen rund um die Weinbereitung gewidmeten Ständen, wird BIO-VINO ein fester Bestandteil dieses Anlasses sein. Den Besuchern werden attraktive und vielfältige Degustationen, mit Weinen aus allen Regionen der Schweiz, geboten. Während der 3 Tage sind Stände zum Weinbau sowie Vorführungen mit mechanischer und tierischer Zugkraft zu entdecken.

Fachleute, vom Winzer, Weintechnologen über Konstrukteure, Restaurateure oder Händler, werden Gelegenheit zum Austauschen, Beziehungen knüpfen und zum Entdecken der Angebotsvielfalt der regionalen und schweizerischen biologischen «Terroirs» bekommen.

Ein einmaliger Anlass in unserem Land!

### a) Zweck

- Positionierung des Biolandbaus als traditionelle, moderne und nachhaltige Landwirtschaft;
- Bildung einer Dynamik und Aufwertung der verschiedenen «Schweizer Terroirs»;
- Teilnahme an der Forschung und Vorstellung der neusten landwirtschaftlichen Technologien;
- Konsumenteninformation zu den Garantien der Bio-Label «Knospe» und «Demeter»;
- Erhaltung der Berufe und Kenntnisse aus Respekt gegenüber den älteren Generationen und aus Pflicht gegenüber unseren Kindern.

### b) Ziele

- Beziehungen zwischen den Produzenten aus der ganzen Schweiz aufbauen;
- Eine Vertrauensbeziehung zwischen Produzenten und Konsumenten bilden;
- Neue Maschinen und Werkzeuge vorstellen, welche die Arbeit der Produzenten erleichtern und auch neue Produzenten anregen können, diese Anbaumethode zu übernehmen.
- Einem breiteren Publikum den Zugang biologischen Weinen aus der ganzen Schweiz ermöglichen;
- Die Ausbildung in den Schulen und das Unterrichten der biologischen Anbaumethoden unterstützen;
- Rekrutierung freiwilliger Helfer zur Erstellung einer dauerhaften Hilfgemeinschaft für Bauern.

Die «**Vision**» des Organisators und seines Komitees stimmt mit den Zielen der Veranstaltung überein.

Das Zusammenbringen der Bioproduzenten und aller Branchen der bäuerlichen Produktion unseres Landes verbessert die Entwicklung der nationalen Wirtschaft und bildet lokale und regionale Synergien, welche allen zugutekommen. Es ist zudem eine ideale Gelegenheit, mit unseren Kollegen zu diskutieren, die noch konventionell mit chemischen Produkten arbeiten. Die 112 Umstellungen in der Westschweiz für 2017 sind Beweis dafür, dass wir mit unserer Vision richtig liegen.

### «Der Ort, wo Sie sein müssen»

Dies ist einmaliger Anlass in der Schweiz, «THE PLACE TO BE» für die Schweizerische Landwirtschafts- und Weinbaubranche aber auch für Konsumenten, welche hier die besten biologischen Produkte der regionalen Terroirs und der Schweiz finden werden. Eine Einladung an die Städter, sich auf die Spuren des Ursprungs ihrer Nahrungsmittel zu begeben.

Es werden über 300 Aussteller aus der ganzen Schweiz erwartet.

- Um die verschiedenen Terroirs aufzuwerten, werden die Stände nach Regionen organisiert wobei die Weinmesse «BIO-VINO» eine zentrale Stellung einnehmen wird und lokale Degustationen der Bioweine angeboten werden.
- Der erste Messetag mit zahlreichen Vorträgen und Vorführungen ist den Fachleuten gewidmet, so dass ausgetauscht und Beziehungen geknüpft werden können.
- Die Information der breiten Öffentlichkeit wird dank zahlreicher Tafeln, popularisierter Vorträge sowie dem direkten Kontakt mit den Produzenten gefördert. Am Messestandort wird eine grosse Vielfalt an Produkten vorgestellt (siehe Liste).

Zur Beurteilung der gesamten Messe wird jedem Aussteller ein Fragebogen zur Zufriedenheit ausgeteilt. Dieser Fragebogen wird hauptsächlich qualitative Aspekte ansprechen, aber auch einige quantitative Fragen über den direkten Umsatz und die Einschätzung des zukünftigen Absatzpotentials beinhalten.

## Technische Daten

### Der Organisator:

Bio Vaud ist der Organisator der Messen BIO-AGRI und BIO-VINO 2018 am 11., 12. und 13. Mai 2018 in Granges-Verney. [www.biovaud.ch](http://www.biovaud.ch)

### Der Ort:

Da die Ausbildung die Zukunft der schweizerischen Landwirtschaft versinnbildlicht, findet die Landwirtschaftsmesse alle zwei Jahre auf dem Agrologie-Gut von Grange-Verney bei Moudon statt.

Sie vereint alle Akteure des bäuerlichen Umfelds und die Konsumenten rund um die traditionelle Biolandwirtschaft und bietet den Verarbeitern, Herstellern und Produzenten zudem ein einmaliges Schaufenster.

### Unsere Partner:

Waadtländische Dienststelle für Landwirtschaft und Agrilogie-Gut von Grange-Verney bei Moudon

Bio Suisse und ihre kantonalen Mitgliedorganisationen, alle wesentlichen Vertreter der Landwirtschaftsbranche und zahlreiche institutionelle und private Paten.

### Die Besucher:

2016 hatten sich über **15'000** Personen eingefunden. Für diese nationale Ausgabe erwarten wir rund **25'000** Besucher. Landwirte und künftige Lehrlinge der landwirtschaftlichen Berufe werden 50 % der Besucher ausmachen. Familien und Kinder werden die Workshops und das Unterhaltungsangebot schätzen. Die zahlreichen Konsumenten erhalten die Möglichkeit zu entdecken, wie und wer ihre Lebensmittel herstellt. Die Fachleute treffen sich, um über Vergangenheit und Gegenwart zu reden und die Zukunft zu gestalten.

### Die Teilnehmer:

Personen aus allen landwirtschaftlichen und bäuerlichen Berufen wie etwa Viehzüchter, Landwirte, Imker, Gemüseproduzenten, Winzer, Trüffelzüchter, verarbeitende Produzenten, aber auch Hersteller von landwirtschaftlichen Maschinen und Handwerker sowie alle übrigen Akteure der Landwirtschafts- und Lebensmittelbranche werden vertreten sein.

### Die Gäste:

**Offizieller Gast von BIO-AGRI ist Demeter Schweiz:** Unser Gast gibt uns die Möglichkeit, das äusserst strenge und in über 100 Ländern gebräuchliche Demeter-Label kennen und besser verstehen zu lernen.

**Offizieller Gast von BIO-VINO ist der Kanton Graubünden.** Mit 55 % ist er der Kanton mit dem grössten Anteil an Biobauern und -winzern in der Schweiz.

### Standort und Stände

#### Die Technologie:

Die Produzenten werden dank der Beratung durch die zahlreichen Unternehmen des technischen Pools im Bereich TechnoBio Antworten auf alle ihre Fragen erhalten. Weiter haben die konventionellen Bauern die Gelegenheit, die im Biolandbau verwendeten Techniken zu sehen und durch Vorführung der Feldarbeitstechniken, ihre Biobauern-Kollegen besser verstehen zu lernen. Ein Bodenprofil soll aufzeigen, wie wichtig eine gute Bodenbewirtschaftung ist.

#### Die landwirtschaftlichen Maschinen und Vorführungen:

Traktoren und weitere landwirtschaftliche Maschinen werden in Aktion treten, und Ihnen ihre Leistungen demonstrieren. Die Feldarbeitsvorführungen künden sich spannend an. Die neuesten Technologien werden von ihren Herstellern ausgestellt und vorgeführt.

Der Verein «Suisse Trait Français» wird sich um die Organisation der Feldarbeitsvorführungen mit Zugtieren und modernen, leistungsfähigen Maschinen kümmern.

#### Die Ställe:

Hier können Sie Kühe, Schafe, Ziegen, Schweine und Hühner entdecken. Verschiedene Rassen werden vorgeführt und die Züchter erwarten Sie, um Ihnen Aufschluss über ihre Tiere und Züchtung zu geben. Verschiedene, vom Aussterben bedrohte ProSpecieRara Rassen werden im Mittelpunkt stehen.

#### Der Setzlingsmarkt und die Handwerker:

Die Gemüseproduzenten warten mit Saisongemüse und Spargeln auf.

Es werden Ihnen über 100'000 Biogemüse-, Kräuter- und Blumensetzlinge angeboten.

Der Verband «Jorat Souviens-toi» wird Vorführungen und Workshops zu alten bäuerlichen Berufen organisieren: Dreschen mit dem Dreschflegel, Herstellung von „Bennons“ (kleine Körbe aus Stroh oder Weidenruten, die dem Aufgehen des Brotteigs dienen), Weben mit Leinen und Wolle, Schmied, Zahnstock (Maschine zur Herstellung der Rechenzähne), Dengeln einer Sense, Holzschuhmacher, Messerschleifer, Seilmacher, zusätzlich werden alte landwirtschaftliche Maschinen und Werkzeuge ausgestellt.

#### Der Biomarkt:

Treffen Sie Ihren Milch- und Käseproduzent, finden Sie Getreide und Brot, Öl und Senf, Konfitüren und andere Hofprodukte. Weiter werden Sie da auch das erste handwerklich gebraute,

biozertifizierte Bier der Westschweiz entdecken können. Kosten Sie diese Produkte und sprechen Sie dabei mit ihren Produzenten.

### **Der Speicher:**

Ausstellungen und Vorführungen rund um das Getreide mit den Mühlen, den Brotbacköfen, dem Laden, zahlreichen Animationen und Kuriositäten werden Sie mit diesem Grundnahrungsmittel vertraut machen werden.

### **Die Winzer:**

Als Antrieb für den nachhaltigen Anbau, wird die Rebe, mit der Premiere von «BIO-VINO», der ersten Schweizer Bioweinmesse, im Mittelpunkt dieses Events stehen.

Sorgfältig ausgewählt werden die besten Weinproduzenten ihre feinsten natürlichen, biologischen oder biodynamischen Weine vorstellen. Ein Wettbewerb der besten Schweizer Bioweine wird von Bio Suisse und Vinum organisiert.

### **Die Gastronomie:**

Die Landwirtschaft stellt die Grundlage für unsere gute und authentische Gastronomie dar. Die zahlreichen Verpflegungsstände werden Spezialitäten zur Erfüllung der Bedürfnisse aller Konsumenten anbieten. Entdecken Sie die kulinarischen Spezialitäten der anwesenden Schweizer Kantone.

## Kultur und Entspannung

### **Die Animationen:**

Die Unterhaltung für das Publikum ist breitgefächert: Käseherstellung mit Käsern aus Greyerz, Brotherstellung, Ölextraktion, Destillation, Techniken der Lebensmittelkonservierung, Kennenlernen von Heilkräutern und essbaren Pflanzen sowie zahlreiche weitere Aktivitäten werden natürlich unter Achtung der Umwelt angeboten.

### **Der Entspannungsbereich:**

Hier können Sie sich entspannen und ausruhen aber auch verschiedene Workshops und Stände mit Produkten aus dem Bereich Gesundheit und Wohlbefinden entdecken.

### **Musik und Theater:**

Im Verlauf der drei Tage werden zahlreiche kulturelle Animationen geboten: Mehrere Konzerte mit Volksmusik aber auch Autoren, Komponisten, Schweizer Interpreten, Strassentheater, Clowns und Jongleure, Land Art und Natur-Bildhauer...

### **Konferenzen und Dokumentarfilme:**

Zahlreiche Vorträge und Filme zu verschiedensten Themen der Landwirtschaft wie etwa Technologien, Labels und ihr Gebrauch, Anbaumethoden, Techniken zur Konservierung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, Weinbau, Biodynamik und modernem traditionellem Biolandbau können besucht werden.

Wir hoffen, bekannte und in ihrem Bereich anerkannte Referenten dafür gewinnen zu können.

### Der Empfangsbereich:

Der Empfangsbereich soll Treffpunkt, Ausstellungsort und Orientierungsstelle zum Empfang des Publikums, der Politiker, Sponsoren und Partner sein.

### Ressourcen

#### Technische Mittel:

Alle Schulgebäude sowie 8 Räume sind für Treffen und Debatten offen.

Für die Veranstaltung und all ihre Aktivitäten stehen gesamthaft 150'000 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

Die Gemeinde Moudon bietet ihre Unterstützung für Logistik, Empfang und Mobilität an.

#### Sicherheit und Lebensmittelhygiene:

Der Organisator verfügt über alle notwendigen gesetzlichen Bewilligungen. Samariter werden während der gesamten Veranstaltungsdauer vor Ort sein. Zur Zertifizierung der Herkunft aller Produkte und Lebensmittel auf dem Messeareal hat der Organisator zudem für alle Aussteller eigens ein Pflichtenheft (Verhaltenskodex) mit einer Charta für den Verkauf erstellt.

#### Mobilität:

Ein Mobilitätsplan wurde festgelegt. Den Besuchern wird geraten, mit dem Zug anzureisen. Zur Verkehrsentlastung werden regelmässig Pendelbusse fahren. Die Parkzonen sind in Absprache mit dem Agrilogie-Gut und den verantwortlichen Behörden definiert.

**Abfälle:** Im Sinne der Veranstaltung sind das gesamte Geschirr und die weiteren Abfallquellen entweder wiederverwertbar oder kompostierbar. Nach der Endreinigung werden keinerlei Abfälle auf dem Messestandort verbleiben.

## BIO SUISSE PRODUZENTEN

### Biomarkt CHF 120

- Fläche 3x3 m
- Von uns aufgebauter Stand (+CHF 80)
  - Mit Strom (+CHF 20)

[ANMELDEN](#)

### Setzlinge & Gemüse CHF 200

- Fläche 3x6 m
- Von uns aufgebauter Stand (+CHF 100)
  - Mit Strom (+CHF 20)

[ANMELDEN](#)

## ANDERE AUSSTELLER

### Handwerker CHF 200

- Von uns aufgebauter Stand, Fläche 3x3 m
  - Mit Strom (+CHF 20)

**ANMELDEN**

### Verpflegung 10 % Umsatzbeteiligung Minimalpauschale CHF 500 für 3 Tage

- 100% biologisches Essen
  - Strom 50,-

**ANMELDEN**

### Vereine CHF 120

- Fläche 3x3 m
- Von uns aufgebauter Stand (+CHF 80)
  - Mit Strom (+CHF 20)

**ANMELDEN**

## AUSSTELLERVERTRAG:

Firma oder Hofname:

.....

Name und Vorname:

.....

Adresse:

.....

PLZ und Ort:

.....

Telefon und Handy:

.....

E-Mail: .....

Ich melde mich für folgende Standvariante an:

**Stand am Biomarkt, Fläche 3x3 m**

- 200.- von uns aufgebauter Stand  120.- mit eigenem Stand  
 + 20.- mit Strom

**Stand für Setzlinge und Gemüse, Fläche 3x6 m**

- 300.- von uns aufgebauter Stand  200.- mit eigenem Stand  
 + 20.- mit Strom

**Stand für Handwerker, Fläche 3x3 m**

- 200.- von uns aufgebauter Stand  + 20.- mit Strom

**Stand für Vereine, Fläche 3x3 m**

- 200.- von uns aufgebauter Stand  120.- mit eigenem Stand  
 + 20.- mit Strom

**Stand mit 100 % biologischer Verpflegung, Fläche 3x3 m**

- 10 % Umsatzbeteiligung, Minimalpauschale CHF 500.- + 50.-

Art der zum Verkauf angebotenen Produkte:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Ich spende Gewinne für die Tombola (freiwillig aber willkommen, im Voraus vielen Dank):

.....  
.....  
.....

Ich schlage eine Unterhaltung oder einen Vortrag vor und profitiere von einem mit den Organisatoren diskutierten Rabatt:

.....  
.....

Gewünschter Eintrag (auf einer Zeile) auf der Webseite von BIOAGRI:

.....  
.....

Ort und Datum: .....

Unterschrift Aussteller: .....

## Anhang 1: Liste für die Produktkontrolle

Die Anmeldung für BIO-AGRI 2018 wird erst definitiv registriert wenn darin alle Produkt- und/oder Dienstleistungsangaben enthalten sind. Der Organisator behält sich das Recht vor, den Aussteller zu nötigen, nicht erlaubte Produkte oder Material von seinem Stand zurückzuziehen. Falls der Aussteller, vor Eröffnung der BIO-AGRI 2018, seiner Liste weitere Artikel oder Produkte hinzufügen möchte, muss er dem Organisator Bescheid geben und ihm eine Anfrage mit der zusätzlichen Liste übermitteln.

Die Veranstaltung soll möglichst umweltgerecht sein und diese sowohl im ökologischen als auch ethischen Sinn respektieren.

Alle zum Verkauf angebotenen Produkte müssen biozertifiziert sein. Der Aussteller muss uns die Dokumente vorweisen, die das Label seiner Produkte (Demeter, Bio-Knospe oder anderes) bestätigen und seine Zertifikate am Stand gut sichtbar ausstellen.

Bedingungen, um als Aussteller und Verkäufer seiner Produkte akzeptiert und anerkannt zu werden:

- Sie müssen genaue Angaben zu den auf Ihrem Stand verkauften Produkten liefern. Die Produkte müssen entweder von Ihnen selbst oder in der Schweiz hergestellt worden sein, vorbehaltlich der mit BIO-AGRI 2018 diskutierten Ausnahmen.
- Am Freitagmorgen wird ab 08:00 Uhr eine Kontrolle der Produkte durchgeführt.
- Die Anwesenheit am Stand ist während der Öffnungszeiten und bis am Schluss der Veranstaltung obligatorisch.
- Ihr Standplatz muss nach der Veranstaltung ausgeräumt und gereinigt übergeben werden.
- Ihre Anwesenheit in der Cafeteria von Grange-Verney am Sonntag nach Messeschluss um 18:00 Uhr ist für die Kurzauswertung mit dem Vorstand obligatorisch.
- Wir werden Ihnen die Gutscheine der Helfer am Sonntag ab 16:00 Uhr an der Zentralkasse zurückzahlen.

Wir erinnern Sie daran, dass BIO-AGRI auf den Respekt der Natur ausgerichtet ist. In diesem Geiste bitten wir Sie, nur Bioprodukte bester Qualität, auch für verarbeitete Produkte, zu verwenden. Der unterzeichnete Aussteller bestätigt, dass seine Produkte den geforderten Angaben entsprechen und dass deren Herstellung, Verpackung und Deklaration rechtskonform sind.

<https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20050153/index.html>

Der ausstehende Betrag ist mit der Anmeldung zu begleichen und gilt als Einschreibebestätigung. Die Zahlungsbestätigung mit dem Doppel des Vertrags gilt als Quittung.

IBAN: CH58 0900 0000 1737 6373 8  
Konto: 17-376373-8, BIOVAUD, 1326 Juriens

BIC: POFICHBEXXX

**Achtung:** Der Organisator bestimmt Ihren Standplatz und teilt Ihnen diesen nach eingegangener Bezahlung zu. Nur der Vorstand ist berechtigt, allfällige Fragen bezüglich des obenstehenden Vertrags zu beantworten und die Standplätze der Aussteller zu bestimmen.

Anmeldungsadresse:



Schweizer Bio-Landwirtschaftsmesse – Schweizer Bio-Weinmesse  
11. - 13. Mai 2018 in Grange-Verney, Moudon



BIO-AGRI 2018, Grange-Verney à 1510 Moudon  
oder [foireagricole@biovaud.ch](mailto:foireagricole@biovaud.ch)

Die folgenden Dokumente und deren Einhaltung sind fester Bestandteil des Vertrages:

Ort und Datum:

Unterschrift Aussteller

.....

.....

## OFFIZIELLE REGELUNG BIO-AGRI UND BIO-VINO 2018

### Artikel 1: ORGANISATION

1.1. Der Verein Bio-Vaud ist alleiniger Organisator beider Veranstaltungen.

### Artikel 2: VERTRAG - ANMELDUNG

2.1. Jegliche Teilnahmeanfrage muss anhand des vollständig ausgefüllten, datierten und unterschriebenen Anmeldeformulars getätigt oder bestätigt werden.

2.2. Mit der Unterzeichnung des Vertrags verpflichtet sich der Aussteller, die in den Dokumenten zur Teilnahme festgelegten Bedingungen, Regelungen und technischen Vorgaben anzuerkennen. Die gesetzlichen Vorschriften auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene müssen eingehalten werden.

2.3. Nach Unterzeichnung seitens beider Parteien gilt das Anmeldeformular als Vertrag. Der Verein wird von seinem Präsidenten vertreten.

### Artikel 3: ZULASSUNG

3.1. Nur für Aussteller offen, die ihre eigenen Produkte oder verarbeiteten Produkte anbieten.

### Artikel 4: STANDPLATZ

4.1. Anhand der in den Aussteller-verträgen bestellten Standflächen erstellen die Organisatoren einen globalen Plan mit allen Ständen.

### Artikel 5: VERTRAGSAUFLÖSUNG

5.1. Aussteller, die ihren Vertrag lösen wollen, haben dies schriftlich, mit eingeschriebener Briefsendung zu tun.

5.2. Der Aussteller ist dadurch aber nicht von seinen Verpflichtungen befreit und bleibt 100 % des fälligen Betrags schuldig, falls die Organisatoren nicht in der Lage sind, mindestens die gleiche Standfläche spätestens 45 Tage vor Messebeginn wieder zu vermieten.

### Artikel 6: FINANZEN

6.1. Die Zahlung erfolgt vor der Veranstaltung und bestätigt den Vertrag und die Platzbuchung.

### Artikel 7: STANDNUTZUNG

7.1. Der Aussteller muss seinen Stand selber geschmackvoll und mit möglichst natürlichen Materialien gestalten und dekorieren.

7.2. Je nach Vertrag werden die Stände vom Organisator besorgt.

7.3. Der Verkauf von Getränken und diversen Verpflegungen ist nur für Aussteller erlaubt, welche den Vertrag «Stand mit 100% biologischer Verpflegung» gewählt haben.

7.4. Laute Bewerbung jeglicher Art (Lautsprecher, Video oder lautstarke Apparate) ist strikt verboten.

7.5. Die Verlegung von Plakaten im Messeareal ist untersagt. Eine eventuelle Ausnahme muss schriftlich bei den Organisatoren beantragt werden.

### Artikel 8: VERSICHERUNGEN - GESETZGEBUNG

8.1. Der Aussteller trägt die Verantwortung für jegliche, einem Dritten zugefügte Schäden, die entweder er, sein Personal oder von ihm beauftragte Personen verursacht haben.

8.2. Die Organisatoren sind haftpflichtig in ihrer Rolle als Organisator der Messen, deren Durchführung sie garantieren. Diese Verantwortung kann jedoch keinesfalls auf Schäden, die den Ausstellern und Besuchern durch Dritte zugefügt wurden, ausgeweitet werden.

8.3. Aussteller, welche keine Versicherung gegen Diebstahl, Wasser- und Brandschäden haben, sind angehalten, die nötigen Versicherungen abzuschliessen.

8.4. Die ausgestellte Ware, das Standmaterial und die Verpackungen verbleiben auf eigene Gefahr im Ausstellungsbereich. Bei Diebstahl lehnen die Organisatoren jegliche Verantwortung ab. Im Fall eines Diebstahls muss der Aussteller diesen unverzüglich den Organisatoren melden.

8.5. Es wird kein Überwachungsdienst organisiert, weder tagsüber noch nachts.

8.6. Brandschutz: Aussteller, welche Gas oder offenes Feuer benützen, stellen ein mögliches Brandrisiko dar und müssen sich bei den Organisatoren melden.

### Artikel 9: SCHLUSSBESTIMMUNGEN

9.1. Informationen und Vorgaben, die den Ausstellern vom Organisations-komitee (OK) zugestellt werden, sind fester Bestandteil dieser Regelung.

9.2. Falls politische, wirtschaftliche, meteorologische usw. Umstände oder eine höhere Gewalt die Durchführung der Veranstaltung verunmöglichen, nur beschränkt ermöglichen oder deren Wesen verändern sollten, können die Aussteller keinen Anspruch auf Entschädigung erheben. Sollte die BIO-AGRI 2018 nicht eröffnet werden können, würden die Vermietungsbeträge den Organisatoren zukommen und dies bis zur Höhe der bereits für die Organisatoren angefallenen Kosten.

9.3. Das OK kann diese Regelung jederzeit anpassen, die betroffenen Parteien müssen jedoch darüber informiert werden.



Foire Agricole Suisse Bio - Salon du Vin Suisse Bio

11, 12 et 13 Mai 2018 à Grange-Verney, Moudon



9.4. Die Parteien bekunden, den Vollzug des Schweizer Rechts zu akzeptieren. Gerichtsstand ist die Gemeinde Moudon.

Grange-Verney, 20. Januar 2017

## Spenden

Falls Ihnen die oben angeführten Dienstleistungen nicht zusagen, können Sie auch eine Spende machen. Die Höhe der Spende ist frei wählbar und Ihr Firmenname wird, falls Sie es wünschen, auf der Spenderliste in der Messebroschüre aufgelistet.

## Weiter Dienstleistungen

Möchten Sie uns eine andere Leistung vorschlagen?

Wir nehmen ihre Vorschläge gerne entgegen. Zögern Sie daher nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen!

## Kontakt

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Interesse an unserem Projekt und hoffen, dass Sie zum Erfolg der Messe beitragen werden. Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen falls Sie zusätzliche Informationen wünschen.

## Sponsoring-Verantwortlicher

Frank Siffert, 079 210 75 41 - [frank@biovaud.ch](mailto:frank@biovaud.ch)

## Mitarbeiter und Helfer



Von den Bioproduzenten organisierter Anlass  
[www.bio-agri.ch](http://www.bio-agri.ch) - [bioagri@biovaud.ch](mailto:bioagri@biovaud.ch)

*l'equipâdzo  
l'e biau*

Organisationskomitee (OK) BIO-AGRI:

Frank SIFFERT	Organisationsverantwortlicher - Bio Vaud
Marie-Eve CARDINAL	Sekretärin und Verantwortliche Events
Anick CHRISTEN	Koordinatorin und Verantwortliche freiwillige Helfer
Irène LACHAT	Sekretariat und Vertrieb der Kommunikation
Monique RIEDO	Buchhaltung und Hauptkasse
Laurence POT	Infrastrukturen
Jeanne-Charlotte BONNARD	Verantwortliche Markt
Sophie FIORI	Grafische Gestaltung und Werbung
Jean-Daniel CHEVALLEY	Verwaltung Landwirtschaftsamt SAVI
Sylvie BONVIN	Zugtiere und Vorführungen
Gérald HUBER	Berater bei Bio Vaud und Proconseil
Matthieu GLAUSER	Wiesen und Kulturen - Bio Vaud
Pascal OLIVIER	Bio Suisse
Nathalie DUC	Verantwortliche Workshops und Herstellungen
Maurice HENCHOZ	Grossvieh - Käserei
François GLAUSER	Traiteur
Francis et Marie JAGGI	Speicher - Ölmühle
Jean-Marc BOVAY	Ställe - Pferde

Organisationskomitee BIO-VINO:

Frank SIFFERT	Organisationsverantwortlicher - Bio-Vaud
Marie-Eve CARDINAL	Sekretärin und Verantwortliche Events
Anick CHRISTEN	Koordinatorin und Verantwortliche freiwillige Helfer
Gérald HUBER	Berater bei Bio Vaud und Proconseil
Aimée ROSER	Fachgruppe Biowein Bio Suisse
Sylvie BONVIN	Zugtiere und Vorführungen
Pascal OLIVIER	Bio Suisse
Catherine CRUCHON	Winzerin
Yvan PARMELIN	Winzer
Martin CRETEGNY	Winzer
Alexandre TRUFFER	Vinum, Journalistik und Kommunikation
Valérie CAVIN	Vertreter des Kantons GRAUBÜNDEN

Externes Personal

- Arbeitsgruppen;
- Zahlreiche Handwerker und regionale Unternehmen für Infrastrukturen, Transporte, Dienstleistungen, Werbung, Kultur, Musik und vieles mehr;
- Und über 150 freiwillige Helfer für die Durchführung dieses einmaligen Festes.



Foire Agricole Suisse Bio - Salon du Vin Suisse Bio

11, 12 et 13 Mai 2018 à Grange-Verney, Moudon



Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite [www.bio-agri.ch](http://www.bio-agri.ch) oder kontaktieren Sie den Messe- und Sponsoring-Verantwortlichen Frank Siffert: 079 210 75 41.